

Produkt:	Gesamtstädtisch
Federführung:	FB 20 Finanzen
Bearbeiter/in:	Herr Sobel
Datum:	17.06.2024

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Magistrat der Stadt Lampertheim	25.06.2024	
Stadtverordnetenversammlung	12.07.2024	

**Beantwortung einer Anfrage der Stadtverordnetenversammlung bezüglich der Kennzahl "Finanzierungssaldo 2023" vom HSL****Sachdarstellung:**

Stadtv. Nickel ist in der STVV am 19. April 2024 auf die Kennzahl „Finanzierungssaldo“ des Hessischen Statistischen Landesamtes (HSL) eingegangen, die von diesem im Rahmen einer Pressemitteilung herausgegeben wurde. Hierzu stellt er die Nachfrage, wie der Magistrat diese Kennzahl für das Jahr 2023 bewertet und welche Auswirkungen sich daraus ggf. für das laufende Haushaltsjahr ergeben? Da die Recherche der Verwaltung noch andauerte, bat er in der STVV vom 06. Juni 2024 um eine entsprechende Zwischenmeldung.

Die Verwaltung bezieht hierzu wie folgt Stellung:

Der Fachbereich Finanzen hat in einem ersten Schritt zeitnah mit dem HSL Kontakt aufgenommen und um Erläuterung gebeten, wie sich die Kennzahl genau zusammensetzt. Wie aus der Anfrage von Stadtv. Nickel bereits hervorgeht, werden hierbei sog. bereinigte Einnahmen und Ausgaben herangezogen, insbesondere werden Aufnahme und Tilgung von Krediten sowie die Gewerbesteuerumlage herausgerechnet.

Auf dieser Grundlage konnte analysiert werden, dass in dem dargestellten Wert von 6,5 Mio. Euro investive Grundstückskäufe i.H.v. 3,6 Mio. Euro fehlen (Übermittlungsfehler in der statistischen Meldung) sowie die arbeitnehmerseitigen Anteile an den Sozialversicherungsbeiträgen und Steueranteile der Personalkosten. Die fehlenden investiven Auszahlungen werden mit der Abgabe der Jahresrechnungsstatistik 2023 korrigiert. Bezüglich der Personalkosten ist die Analyse allerdings noch nicht abgeschlossen.

Die bislang vom HSL vertretene Meinung, dass insbesondere der arbeitnehmerseitige Anteil der Sozialversicherungsbeiträge aus der Kennzahl zu korrigieren sei, erschließt sich für uns weiterhin nicht. Wir haben daher diese Unklarheit in einem zweiten Schritt zum Anlass genommen, bei einigen umliegenden Kommunen (Viernheim, Lorsch, Bensheim) zu erfragen, ob dort dieselben Korrekturen vorgenommen werden und somit Differenzen zwischen dem Finanzierungssaldo des HSL und der städtischen Finanzrechnung auftauchen. Noch haben wir nicht alle Rückmeldungen erhalten, es scheint aber so zu sein, dass etwaige Korrekturen der Personalkosten bei anderen Kommunen nicht vorgenommen werden.

Abschließend stellt sich nun die Frage, ob die Interpretation des HSL auf einer falschen Darstellung unserer statistischen Meldung beruht, oder das HSL von sich aus die arbeitnehmerseitigen Anteile der Personalkosten anerkennt und zukünftig in den Finanzierungssaldo mit einbeziehen wird. Diese Klärung steht abschließend noch aus und wird kommuniziert sobald diese erfolgt ist.

Unabhängig davon lässt sich zu diesem Zeitpunkt soweit festhalten, dass sich die maßgeblichen Kennzahlen für die Stadt Lampertheim aus der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie dem Finanzstatusbericht ergeben. Hierauf basieren im Wesentlichen auch die vorgenommenen Einschätzungen der Revision sowie der Kommunalaufsicht in erster Instanz. Auch die Berechnung der Schlüsselzuweisungen sowie der Kreis- und Schulumlage basieren bspw. nicht auf dem Finanzierungssaldo des HSL. Somit ergeben sich für 2023 keine Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr.

erstellt

gesehen

freigegeben

(Sobel)  
Fachdienstleitung 20-1

(Ruh)  
Fachbereichsleitung 20

(Störmer)  
Bürgermeister